



**Biotypen Bestand**

Biotypen-Code	Biotypen nach Drachenfels (2020)	§
	Wälder	
WPE(WPW)	Ahorn- und Eschen-Pionierwald (Weiden-Pionierwald)	(§u)
WPB	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald	(§u)
WPW	Weiden-Pionierwald	
WPS	Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald	
WXH	Laubforst aus einheimischen Arten	
	Gebüsche und Gehölzbestände	
BRR	Rubus-/Lianengestrüpp	
BRR(HB)	Rubus-/Lianengestrüpp (Einzelbaum)	
BRS	Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch	
HBA	Allee/Baumreihe	
HBE	Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe	
	Binnengewässer	
FGR(NRS)	Nährstoffreicher Graben (Schilf-Landröhricht)	
FGR/NRS (80/20)	Nährstoffreicher Graben 80%/ Schilf-Landröhricht 20%	
FGR/NRS/UHF(80/10/10)	Nährstoffreicher Graben 80%/ Schilf-Landröhricht 10%/ Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte 10%	
FGZ(NSB)	Sonstiger vegetationsarmer Graben (Binsen- und Simsenried nährstoffreicher Standorte)	
SEZ	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer (eutroph)	§
STW	Waldtümpel	(§)
SXS	Sonstiges naturfernes Stillgewässer	
VERR/SEZ (70/30)	Rohrkolbenröhricht nährstoffreicher Stillgewässer 70%/ Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer (eutroph)30%	§
	Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermoore	
NRS	Schilf-Landröhricht	§
NRS(HB)	Schilf-Landröhricht (Einzelbaum)	§
NRG	Rohrglanzgras-Landröhricht	§
NSB	Nährstoffreiches Großseggenried	§
NSG	Binsen- und Simsenried nährstoffreicher Standorte	§
	Grünland	
GMSm	Sonstiges mesophiles Grünland m = Mahd	
GMS(GMF)	Sonstiges mesophiles Grünland (Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte)	
GEF	Sonstiges feuchtes Extensivgrünland	
GITm	Intensivgrünland trockener Mineralböden m = Mahd	

Biotypen-Code	Biotypen nach Drachenfels (2020)	§
	Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderaifluren	
UHF	Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte	
UHF(BE)	Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (Einzelstrauch)	
UHF/WPS (85/15)	Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte 85%/ Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald 15%	
UHM	Halbruderales Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte	
UHM(HB)/BRR(80/20)	Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (Einzelbaum) 80%/ Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald 20%	
UHM(HB)/BRR,OYS (55/30/15)	Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (Einzelbaum) 50%/ Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald 30%/ Befestigte Fläche mit sonstiger Nutzung 15%	
UHM/HPG (90/10)	Halbruderales Gras- und Staudenflur trockener Standorte 90%/ Standortgerechte Gehölzpflanzung 10%	
UHM(UHF)	Halbruderales Gras- und Staudenflur trockener Standorte (Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte)	
UHM/OYS (60/40)	Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte 60%/ Befestigte Fläche mit sonstiger Nutzung 40%	
	Acker- und Gartenbaubiotope	
AS (GA)	Sandacker (Grünland-Einsaat)	
	Grünanlagen	
GRE	Extensiv-Raseneinsaat	
GRR	Artenreicher Scherrasen	
GRR(HB)	Artenreicher Scherrasen (Einzelbaum)	
BZE	Ziergebüsch aus überwiegend einheimischen Arten	
HEB	Einzelbaum/Baumgruppe des Siedlungsbereichs	
HEB(NRS)	Einzelbaum/Baumgruppe des Siedlungsbereichs (Schilf-Landröhricht)	
HSE	Siedlungsgehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten	
	Gebäude-, Verkehrs- und Industrieflächen	
OVS	Straße	
OVP	Parkplatz	
OVE	Eisenbahn	
OVW	Weg	
OFZ	Befestigte Fläche mit sonstiger Nutzung	
OFZ (OVP,OVS)	Befestigte Fläche mit sonstiger Nutzung (Parkplatz, Straße)	
OFZ (OVS)	Befestigte Fläche mit sonstiger Nutzung (Straße)	
OED	Verdichtetes Einzel- und Reihenhausesgebiet	
OGG	Gewerbegebiet	
OGG (OVS,OFZ)	Gewerbegebiet (Straße, Befestigte Fläche mit sonstiger Nutzung)	

Erläuterungen:  
 Biotypencode: Gliederungsnummer und Buchstabencode gemäß Kartierschlüssel Drachenfels (2020), § nach § 30 BNatSchG und § 24 NAGBNatSchG geschützte Biotypen  
 (§) - gesetzlicher Biotopschutz nach § 30 BNatSchG und § 24 NAGBNatSchG abhängig von der Ausprägung des Bestandes  
 Bei Flächen, in denen eine räumliche Abgrenzung mehrerer Biotypen nicht möglich ist werden zusätzlich zum Biotypen-Code prozentuale Flächenanteile des jeweiligen Biotyps angegeben.  
 Beispiel: UHM/HPG (80/20)

**Landschaftspflegerische Maßnahmen (gem. Umweltbericht Kapitel 23)**

- VART2 Kontrolle zu fallender Bäume/Gehölze
- VART4 Amphibienschutz - Amphibienzaun vor und während der Bauphase
- VART4 Amphibienschutz - Amphibienzaun vor der Bauphase zum Fang von Amphibien
- V5 Arbeiten am Wasser / Sedimentsperre
- V6 Notüberlauf / Schutz von gesetzlich geschützten Biotypen
- VART8 Unterhaltungsmaßnahmen
- S1 Schutzzaun zum Schutz von Gehölzbeständen, wertvollen Biotypen und Gewässern
- AART4 Höhlenbewohnende Brutvögel
- AART5 Fledermause
- G1 Raseneinsaat nach Bauende

**Weitere Informationen**

- Nach § 30 BNatSchG und § 24 NAGBNatSchG geschützte Biotypen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs 5. Änderung Bebauungsplan 106 n
- Untersuchungsgebiet SG Pflanzen, Tiere, Boden, Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter (50 m Puffer um Geltungsbereich)
- Eingriffsbereich für Eingriffsbilanzierung
- Potenzieller Habitatbaum - nicht vom Eingriff betroffen
- Potenzieller Habitatbaum - im Eingriffsbereich

**IBL Umweltplanung GmbH**  
 Bahnhofstraße 14a · 26 122 Oldenburg  
 Tel. 0441 - 505017 0 · Fax 0441 - 505017 11  
 www.ibl-umweltplanung.de

gezeichnet	Datum	Name	Maßstab	Format	Projekt Nr.
	Juni 2024	Meyer-Graff	1 : 2.000	108,0x29,7	1338

**EWE** **EWE WASSER GmbH**  
 Humphry-Davy-Straße 41  
 27472 Cuxhaven

**Bebauungsplan Nr.106n**  
**"Gewerbegebiet Groden" 5. Änderung**

**Landschaftspflegerische Maßnahmen**

Zeichnungsnummer	Anlagennummer	ArcView / CAD-File
Karte 3		Karte 03_mxd